

# Solidarisches Engagement vs. rassistische Stimmungsmache

## Mein Engagement für geflüchtete Menschen trotz zunehmendem Rechtspopulismus

**Samstag, 20. Mai 2017**

In Münster gibt es eine große Bereitschaft sich ehrenamtlich für Geflüchtete zu engagieren. Gleichzeitig nehmen populistische Debatten im Bereich Flucht und Asyl zu und geflüchtete Menschen und Engagierte sehen sich immer häufiger mit Anfeindungen und rassistischer Stimmungsmache im Stadtteil konfrontiert. Sogar im privaten Umfeld treffen Engagierte zum Teil auf Unverständnis oder Ablehnung.

Gemeinsam wollen wir bei dieser Veranstaltung der Frage nachgehen, welche Bedeutung unser Engagement für eine demokratische Gesellschaft hat und wie wir uns in der öffentlichen Debatte Gehör verschaffen können, um den PopulistInnen nicht das Feld zu überlassen.

### **Programm:**

- 10:00 Uhr **Impulsvortrag Volker-Maria Hügel, GGUA:** Populistische Diskurse und ihre Auswirkungen auf die rechtliche Situation geflüchteter Menschen.
- 11:30 Uhr **Im Gespräch Anna-Lena Herkenhoff und Heiko Klare, mobim:** Mein ehrenamtliches Engagement im Kontext rassistischer Stimmungsmache.
- 13:00 gemeinsames Mittagessen
- 14:00 **Moderierte Diskussionstische:** Wie gehen wir mit rassistischer Stimmungsmache in unserem Stadtteil um? Wie hat sich das Ehrenamt seit 2015 verändert und was sind Perspektiven? Wie gehen wir mit der aktuellen Abschiebep Praxis um? Weitere Themenvorschläge sind ausdrücklich erwünscht!
- 15:30 Konkrete Überlegungen zum weiteren Vorgehen im Engagement für Geflüchtete in Münster.

Samstag, 20. Mai 2017, 10:00 bis 16:30 Uhr  
Pfarrheim St. Josef, St.-Josefs-Kirchplatz 7, Münster

Wir bitten zur besseren Planung des Mittagessens herzlich um Rückmeldung.

### **Veranstalter:**

Bündnis gegen Abschiebungen Münster

### **In Kooperation mit:**

Gemeinnützige Gesellschaft zur Unterstützung Asylsuchender (GGUA), der Mobilen Beratung im Regierungsbezirk Münster. Gegen Rechtsextremismus, für Demokratie (mobim). Flüchtlingsnetzwerk Hiltrup und Flüchtlingshilfe Roxel.

**Kontakt:** gegenabschiebungenms@riseup.net  
Florian Tenk 0251 38359719

